SCHWIMMEN

SSV70 Halle-Neustadt e.V.

Wasserstand 2/2025

https://encrypted-tbn0.gstatic.com/images?q=tbn:ANd9GcTpQi3LxBQXFdlaYzfm2WjGoBt_-utxyIR2Tbtuz3Mpdao_dnH-F9PUQLrtshoPww0R76Y&usqp=CAU

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

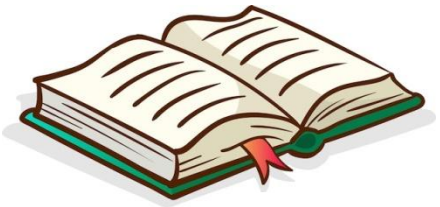
Nach dem recht durchwachsenen Frühjahr hat der Sommer uns nun voll im Griff, lässt uns ordentlich schwitzen und hat allen Schülern und Berufstätigen schöne Ferienwochen beschert. Unser sommerlicher WASSERSTAND liefert eine Rückschau auf die vielen Ereignisse des 1. Halbjahres. Unsere reiselustigen Senioren waren auf Frühlingsfahrt, die Wettkampfsportler haben sich in den Trainingslagern in Pretzsch und Lignano fit für die Saisonhöhepunkte gemacht und unsere Jüngsten waren in Blankenburg auf Entdeckungstour. Das Heft berichtet von den beachtenswerten Erfolgen unserer Wettkampfsportler in Dänemark und beim Leisslinger Pokal. Auf nationaler Ebene wurden sehr gute Ergebnisse bei den Deutschen Jahrgangsmeisterschaften und den DM im schwimmerischen Mehrkampf erzielt. Da das Heft zu klein ist, um über alle Ereignisse ausführlich zu berichten, sei an dieser Stelle auch auf unsere Homepage www.ssv70.de und unseren Auftritt bei Instagram @ssv70.halleneustadt verwiesen. Dort kann man das Vereinsgeschehen recht gut verfolgen.

Am 26. Juni feierten wir bei nicht ganz so stabilem Sommerwetter unseren Saisonausklang mit den Mitgliedern unseres Vereins und den Eltern der Sportlerkinder auf der Wiese hinter der Schwimmhalle. Hier konnte man abseits vom Beckenrand nett plaudern und hatte die Gelegenheit, auch einmal andere Vereinsmitglieder kennenzulernen, die man sonst im Trainingsalltag nicht sieht.

Weiterhin erinnere ich an dieser Stelle bereits an die nächsten anstehenden Ereignisse: der Jugendtag im Karlsbad (Angersdorfer Teiche) ist für den 23.08. eingeplant und für das Trainingslager der Masters- und Technikschwimmer vom 5.-7. September in Pretzsch hoffen wir auf eine rege Beteiligung.

Aber erst einmal wünsche ich allen Mitgliedern noch einen schönen Restsommer und einen guten Start in die neue Saison.

Silvia Wolter



https://img.freepik.com/vektoren-premium/vektorstapel-buecher-stapel-buecher-isoliert-auf-weissem-hintergrund-bunte-illustration_723224-2199.jpg

Inhaltsverzeichnis

Editorial		2
In eigener Sache	Termine und Informationen	3
Wasserspritzer I	Domenica aperto bedeutet nicht: Domenica komm!	4
Wasserspritzer II	Von Osterhasen, Eis und schnellen Wenden	5
	Höhepunkt - Esbjerg	6/7
Wasserspritzer III	Staffelspaß und Mannschaftserfolge	8
Jugend	Wandern und spielen im Harz - wie geht das mit dem Stempel?	9/10
Senioren	Die Ausfahrt der Lustigen Weiber von der SSV70 ins Leipziger Land	11
Letzte Seite	Einladung zum Jugendtag	12

Impressum

Text- & Bildredaktion und Layout: Yvonne Bischoff, Druck: Copy Köthe

Für den Inhalt ihrer Texte und Bilder sind die Autoren selbst verantwortlich. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Texte redaktionell zu bearbeiten. Für eingereichte Bild- und Textmaterialien wird keine Haftung übernommen.

Paddeltour
Vom 2. bis 9. August werden unsere Jugendlichen wieder auf große Tour in Mecklenburg gehen. Die Tour ist bereits ausgebucht.

Erster Trainingstag ist der **11. August 2025.**

5. Jugendtag im Karlsbad
Bitte den Termin 23. August beachten, damit möglichst viele Kinder und Jugendliche wiederum eine Jugendwahl und Spiel und Spaß im Freibad haben können! Siehe ***Letzte Seite***

Trainingslager Masters
Vom 5. bis 7. September wollen unsere Masters- und Technik-SchwimmerInnen wieder in Richtung Pretzsch, um sich zu quälen ☺ Einladungen sind verteilt

Herbstferien
Das Üben findet wie gewohnt statt.
Ausnahme: unsere WettkampfsportlerInnen (siehe Wettkampfplan)

34. Hallescher Salzpokal
Unser traditioneller Einladungswettkampf findet am 4. und 5. Oktober statt und benötigt wieder selbstgebackenen Kuchen, Salate… und die Unterstützung möglichst vieler Helfer vor Ort, die sich bei Frau Bischoff melden können. Badaufbau und Training am 3.10., 15-17 Uhr.

Seniorenfahrt
Am 27. November können unsere SeniorInnen einen schönen Tag auf einer Ausfahrt verleben. Flyer sind beim Trainer ab September erhältlich.

Jahreswechselpause
Der 20.12. wird der letzte Trainingstag 2025 sein. Wir beginnen mit allen Sportangeboten ab 7.01.2026.

https://i.pinimg.com/736x/a3/01/d2/a301d2f52b0308bfa77bdd8dd4690e9b.jpg

Skilager der Jugend
Findet vom 30.01. – 7.02.26 in Italien statt (Einladungen folgen im August)

Erholungslager der 1.-3. Klässler
Vom 26.-20. Mai können unsere Grundschüler in Stecklenberg auf Entdeckungsreise gehen (Einladungen sind verteilt).

Kontakt
Bei Fragen / Problemen bzgl. der Mitgliedschaft, sowie Anmeldungen bitte vormittags
Tel. 0345 / 68 51 797 oder 0160 / 94 84 11 11 oder mehlis@ssv70.de oder die Homepage www.ssv70.de oder die Postanschrift: Am Burgwall 29, 06193 Wettin-Löbejün OT Brachwitz nutzen.

Wasserspritzer I

Domenica aperto bedeutet nicht: Domenica komm!

Da uns in diesem Schuljahr 2! Wochen Osterferien beschert wurden, konnten unsere 19 jugendlichen Schwimmer und ich am 9. April ausgeruht an die Adriaküste fliegen. Flug und Shuttle nach Lignano ins „Bella Italia“ verliefen völlig problemlos und nach Ankunft und Mittagessen ging es auch gleich ins Wasser zur ersten zweistündigen Trainingseinheit, der noch 17 folgen sollten. Bis auf eine Joggingrunde, forderndes Strandyoga und kurze Sprünge ins Mittelmeer ging draußen in diesem Jahr nicht viel Sport, da das Wetter leider schlechter als zu Hause war :-(Dafür besuchten alle Sportler täglich abends den Kraftraum und übten voll motiviert.

Die gute Laune wurde stetig durch LIDL-Gänge, MU-Besuche, einen Geburtstag, Osterwichteln und Pizzeria-Ausflüge hochgehalten.

Nach 83,4 geschwommenen Kilometern und einer Vielzahl an Tests wurde die traditionelle Pokalwertung noch leicht durch einen Wissenstest durcheinandergebracht. Fragen nach italienischen Vokabeln, Allgemeinwissen zum Thema Ernährung und Schätzfragen waren genauso wie ein kleines Ostergedicht ohne KI! zu bewältigen.

2025 konnte Alexandra den größten Pokal erkämpfen gefolgt von Evgenia und Marisa.

Der Rückflug am Karfreitag ermöglichte allen, ein frohes Ostern zu Hause zu verbringen. Inzwischen konnten alle Sportler ihre Anstrengungen im Ostertrainingslager in den folgenden Wettkämpfen, der Landesmeisterschaft, dem „Leisslinger Pokal“ und dem „DISC“ in Esbjerg in persönliche Bestzeiten umsetzen.

Marion Mehlis
Trainerin

Wasserspritzer II

Von Osterhasen, Eis und schnellen Wenden

Seit vielen Jahren schon bereiten sich unsere Wettkampfsportler während der Osterferien auf die bevorstehenden Saisonhöhepunkte vor. In diesem Jahr nahmen 26 Sportler der TG 4. Klasse und TG 2 am Trainingslager teil. Für diese Rekord-Teilnehmerzahl konnten wir wieder sehr gute Bedingungen in Pretzsch an der Elbe finden.

Das Training fand in zwei Gruppen statt, damit sich die Sportler besonders intensiv auf die Verbesserung der Schwimmtechnik konzentrieren konnten. Daneben haben wir schnelle Wenden und viel Grundlagenausdauer trainiert. Für die älteren Sportler begann der Tag mit Joggen durch den Schlosspark. Anschließend ging es zum ersten Training in die Schwimmhalle. Am Nachmittag stand Dehnung auf dem Plan, bevor es zur zweiten Einheit ins Wasser ging. Nach 6 Tagen und 31 Trainingsstunden hatten die älteren Sportler 46 km absolviert. Aber auch die jüngeren Sportler der 4. Klasse, die zum ersten Mal an einem Trainingslager teilnahmen, trainierten sehr lange und intensiv. Als zusätzlichen Ansporn und Motivation konnten die Sportler in jedem Training Punkte sammeln. Am Ende dieser Woche wurden die fleißigsten Sportler mit einem Pokal ausgezeichnet. Bei den jüngeren Sportlern konnte sich diesen Pokal Jakob vor Lua und Theo sichern. Bei den älteren Sportlern ging der Pokal an Leon, dicht gefolgt von Karl und Luise.

Nach den vielen Stunden Training am Tag nutzen wir die Pausen, um bei frühsommerlichen Temperaturen das Gelände um das Schloss herum zu erkunden. Vor allem der Spielplatz mit Seilrutsche war stets gut besucht. Wer nicht an sein Handy gefesselt war, konnte hier viel Spaß mit seinen Freunden verbringen.

Neben den guten Trainingsbedingungen ist vor allem auch die Verpflegung durch das Schlosscafe-Pretzsch ein Grund, warum wir jedes Jahr wieder gerne hierherfahren. Durch die ausgewogenen Mahlzeiten konnten die Sportler nach den intensiven Trainingseinheiten schnell wieder Energie sammeln, um für das nächste Training gut vorbereitet zu sein. Als Trainer greife ich an dieser Stelle gerne das Thema „ausgewogene Sportler-Ernährung“ auf, um bei den Kindern ein Bewusstsein für diesen wichtigen Punkt im Leistungssport zu entwickeln.

Am Mittwoch führte die Joggingrunde zur nahegelegenen Elbfähre, um auf die andere Seite des Flusses zu gelangen. Dort gibt es nämlich einen Eisladen mit vielen ausgefallenen Eissorten. Ein weiterer Höhepunkt war die Osterrallye. In diesem Jahr fanden die Kinder an den einzelnen Stationen Hinweise einer Bastelanleitung. Nach nur kurzer Zeit hatte die erste Gruppe alle Stationen abgelaufen und einen kleinen Osterhasen gefaltet. Deutlich länger brauchte die Jungs-Gruppe. Aber statt Osterhasen hatten sie Schiffe und „Oster-Schweinchen“ gefaltet. Dieses Talent müssen sie wohl noch weiter üben.

Nach 6 kräftezehrenden Tagen sind die Sportler aber bestens auf die bevorstehenden Wettkämpfe vorbereitet und bringen neben neuer Energie viele Erinnerungen und Erlebnisse mit ihren Freunden mit nach Hause.

Stephan Mitte
Trainer TG 2

Höhepunkt „Esbjerg“

https://www.clipartsfree.de/images/joomgallery/thumbnails/gaestebuch_82/daumen_hoch_171/daumen_hoch_clipart_gratis_20160814_1737798449.png

https://img.freepik.com/vektoren-premium/blumenstrauss-clipart-vektorkunst-und-illustration_761413-22674.jpg

https://jf-staeulalia.pt/img/other/19/collection-clapping-hands-cliparts-19.png

Wasserspritzer III

Staffelspaß und Mannschaftserfolge

Wie jedes Jahr richteten wir auch dieses Jahr unseren Leisslinger Pokal aus. Dieses Jahr war es das 30. Jubiläum! 290 Sportler kämpften an zwei Tagen um Bestzeiten, Medaillen und mehr. Für die 4.Klasse, TG 2 und TG1 war der Wettkampf auch die letzte Probe vor dem Saisonhöhepunkt Esbjerg.

Auch dieses Jahr startete der Wettkampf mit der besonderen Leisslinger - Staffel.

50 Meter Rücken mit Regenschirm, 50 Meter Brustarm- Kraulbein, 50 Meter Schmetterling mit T-Shirt und zu guter Letzt 25 Meter Tauchen und 25 Meter Freistil. 11 Staffeln kämpften um die Podestplätze. Den Staffelsieg sicherten sich unsere ,,wellenbrechenden Flötenfische", den 2.Platz gewannen unsere ,,Wellenbrecher" und den 3.Platz erschwamm sich unsere ,,Emils Wasserbande". Am zweiten Tag fand der Lotto-Sprint über 50m statt. Wie der Name sagt, ist Glück mit dabei, denn sowohl die jeweilige Zusammensetzung der Läufe, als auch die Schwimmart wird ausgelost. Die Sportler wissen beides erst unmittelbar vor ihrem Start. Die schnellsten vier aus jedem Lauf qualifizieren sich dabei für die nächste Runde bis hin zum Finale. Wer ins Finale kommt, konnte sich bereits über tolle Preise und oft auch starke Bestzeiten freuen.

https://img.freepik.com/vektoren-premium/zeichentrickfilm-mit-regenschirm_1303870-1393.jpg?semt=ais_hybrid&w=740

https://img.freepik.com/vektoren-kostenlos/kinder-im-schwimmbecken_1308-35549.jpg

Doch nicht nur im Becken ging es zur Sache. Viele Eltern sorgten für ein vielfältiges Buffet, es gab einen Bastelstand und die Sportler konnten an einem Quiz teilnehmen und Preise gewinnen. Es wurden auch wieder zahlreiche Schwimmartikel angeboten.

Nach zwei erfolgreichen Tagen durften sowohl unsere Mädchen als auch unsere Jungs verdient den Leisslinger Pokal der Mannschaftswertung entgegennehmen.

Lotta Hanning
Sportlerin TG I

https://encrypted-tbn0.gstatic.com/images?q=tbn:ANd9GcSZyXm5vb2tYB5wN4IeNnY0mrxh9gF8oj9Itgbz0XC_ARp77K1OXjNoJBEbWV0r06P9eyI&usqp=CAU

Jugend

Wandern und spielen im Harz - wie geht das mit dem Stempel?

27 aufgeregte Kinder der 1. bis 3. Klasse starteten Anfang Mai ins große Abenteuer nach Blankenburg im Harz. Frau Bunk, Frau Bischoff und Luca (Sportler der TG I) begleiteten die Minis.

Schon am ersten Tag gab es nach der Zimmeraufteilung und Belehrung spannende Erlebnisse mit Philipp, der uns über die Teufelsmauer führte. Schön vorsichtig wanderten alle den Kammweg entlang. Am Abend fiel das Einschlafen noch recht schwer. Es war ja alles neu.

Nachdem die 3. Klasse vom Joggen am Morgen mit Luca zurück war, ließen wir uns das Frühstück schmecken. Lunchpakete wurden gepackt und wir zogen los. Unser Ziel war das Hamburger Wappen. Eine riesige Felsfomation.

Spätestens hier kannten alle Kinder die „*Harzer Wandernadel*“. Es sind Stempel im Harz an tollen Aussichten, besonderen Orten o.ä. Den gesamten Vormittag kletterten alle wagemutig auf den Felsen herum, natürlich immer unter Beobachtung. Zufrieden liefen wir weiter am Blankenburger Schloss vorbei bis zu einem tollen Spielplatz. Nicht ohne zu stempeln ;)

Der nächste Tag führte uns nach Quedlinburg. Mit Klaus erkundeten wir die Stadt und landeten erneut auf einem prima Spielplatz. „*Werwolf*“ konnte man auch auf einer Wiese spielen und die Jungen bauten einen Staudamm am Flüsschen. Ein Eis zwischendurch durfte nicht fehlen.

Am Dienstag eroberten wir den Hexentanzplatz in Thale. Klaus brachte uns erneut zielsicher zu Fuß nach oben. Souveniershops wurden geplündert, Picknick im Freien veranstaltet, das Hexendorf belagert und es gab eine kleine Exkursion zu zwei neuen Stempelstellen. Alle gondelteten daraufhin ins Tal und eine Eiskugel wartete zum Schluss auf unsere Schleckermäulchen.

https://www.blankenburg.de/fileadmin/_processed_/5/0/csm_HW_Logo_Stempel_8a5694cb2b.jpg

https://img.freepik.com/vektoren-kostenlos/erdbeeren-und-vanille-eis_1308-126780.jpg

Pullman City besuchten wir am kommenden Tag. Nach einer längeren Busfahrt stürzten wir uns ins Abenteuer. Tolle Cowboy-und Indianershows begeisterten die Kinder. Im Spielehaus tobten sich alle richtig aus! Der Holzspielplatz war sehr schön und die Zeit verging, wie im Flug. Die Rückfahrt gestaltete sich allerdings etwas ungewöhnlich. Unser Anschlussbus kam leider nicht. Egal, nach einem kurzen Telefonat tapsten wir durch den Wald zur Talsperre Wendefurth und stempelten erneut. Zurück an der Bushaltestelle kam der nächste Bus und brachte uns zurück. Die Pizza wurde von der Küche natürlich für uns aufgehoben.

Zur Festung Regenstein führte uns am kommenden Tag der Weg durch die gesamte Stadt. Nach einer Stärkung durch unsere Lunchpakete, konnten wir die Burg besichtigen. Es ist eine Sandsteinfestung mit einer spannenden Geschichte. Es gab phantastische Ausblicke von dort oben. Danach spielten unsere Kinder unendlich lange in den Sandhöhlen des Heers. Dort konnte man klettern, Höhlen bauen usw. Wiederum das Stempeln wurde nicht vergessen. Einen weiteren Stempel gab es an der Regensteinmühle. Im Naturfreundehaus erwartete uns heute lecker Gegrilltes. Außerdem ließen wir uns am Lagerfeuer den Knüppelkuchen schmecken.

Viel zu schnell war der letzte Tag gekommen. Unser toller Spielplatz konnte noch einmal besucht werden. Nach dem leckeren Mittagessen mit Nudelsuppe, Salaten und ein paar Grillwürstchen, waren die ersten Eltern zur Abholung unserer Schützlinge gekommen.

Es waren tolle Erlebnisse, die jedes Kind mit nach Hause nehmen konnte.

Yvonne Bischoff
Vereinsassistentin

Senioren

Die Ausfahrt der Lustigen Weiber von der SSV70 ins Leipziger Land

Am 22.05.2025 war es endlich wieder soweit: 33 Damen haben sich aufgemacht, Leipzig und das südliche Umland zu erkunden. In Vorfreude auf die Ausfahrt hatten sich alle richtig schick gemacht, manch eine war sogar extra beim Friseur. Die richtige Auswahl der Kleidung war bei dem vorhergesagten Wetter mit Sonne, Sturm und Regen schon eine Herausforderung. Bis zu fünf verschiedene Bekleidungs-Outfits wurden vorbereitend ausprobiert, um dann doch beim bewährten Anorak zu bleiben. Mehrere Damen hatten nach Verlassen ihrer Wohnung mit stillgelegten Fahrstühlen zu kämpfen, aber alle waren dann doch vor der festgelegten Abfahrtszeit am Parkplatz Nietlebener Straße. Fast alle, denn wer nicht pünktlich kam, war der Bus, der kam aus Leipzig und steckte im Stau. Ute hatte wunderbare Muffins gebacken, so gab es zur Überbrückung für Jede eine willkommene Stärkung.

Mit 12minütiger Verspätung und wortreicher Entschuldigung des Busfahrers Bogdan ging es ab nach Leipzig in die Sachsen-Therme. Ein wirklich schöner Ort zum Entspannen, Baden und Saunieren. Nur beim Einstieg ins Wasser ist Vorsicht geboten, wenn gerade das Wellenbad aktiv ist. Dann sollte man sich besser gut am Handlauf festhalten, um nicht auszugleiten. Sogar an der Wassergymnastik durfte man spontan teilnehmen, das war ein besonderes Highlight. Der Imbissbereich war äußerst ansprechend, Soljanka, Pommes, Currywurst und China Wok haben gemundet. Im Außenbereich ließ es sich gut schnattern und sogar Bahnen schwimmen. Dabei konnte man interessantes Wetter betrachten, von Südosten schien noch die Sonne aufs Becken, von Westen her war der Himmel pechschwarz.

Gerade als der Bus von seiner 2. Tour (dieses Mal pünktlich) zurückgekommen war und Bogdan uns zur Weiterfahrt einlud, entlud sich der Himmel und Starkregen prasselte auf uns hernieder. Aber dank Anoraks und Schirmen waren wir auf alles eingerichtet.

Es ging in Richtung zum Süden zum Störmthaler See, ein völlig neues Gewässer, keine der Damen kannte es. Vom Markleeberger See hatte man schon einmal gehört oder sogar den Wildwasserkanal getestet Aber der See ist ja auch erst seit 2012 vollständig geflutet. Mitten im See liegt die Vineta. Im Jahr 2010 wurde das Kunstprojekt "VINETA" im Rahmen der Initiative "Kunst statt Kohle" realisiert. Die VINETA auf dem Störmthaler See gilt mit einer Höhe von 15 m derzeit als höchstes schwimmendes Bauwerk auf einem deutschen See und erinnert an die Orte, die dem Braunkohletagebau weichen mussten. Sogar heiraten kann man in der Kirche auf VINETA. Das alles und noch viel mehr erfuhren wir auf unserer 2stündigen Schifffahrt rund um Vineta an den Ufern des Sees entlang. Mit uns an Bord war tatsächlich eine Hochzeitsgesellschaft. Die Braut tat uns etwas leid, denn sie musste mit ihren rückenfreien Kleidchen bei steifer Brise und wenig Sonne auf dem Oberdeck ein Fotoshooting überstehen. Wir saßen lieber gemütlich unter Deck und hatten bei Kaffee und Kuchen viel zu erzählen. Unser netter Busfahrer Bogdan brachte uns anschließend wieder pünktlich zurück nach Halle-Neustadt.

Wir freuen uns bereits jetzt auf die nächste Ausfahrt in der Vorweihnachtszeit. Über die Begleitung durch einige nette Herren würden wir uns natürlich auch freuen.

Dr. Cornelia Oswald
Seniorenwartin

Einladung zum Jugendtag

Liebe Kinder und Jugendliche,

eure Jugendleitung möchte euch zum alljährlichen Jugendtag am 23. August 2025 einladen! Neben der Wahl der neuen Jugendleitung stehen auf dem großen Gelände des Karlsbades ein Spaßwettkampf mit vielen verschiedene Stationen an Land und im Wasser an. Auch Neptun wird seinen Weg an die Angersdorfer Teiche finden um würdige Tauflinge mit neuen aquatischen Namen zu versehen.
Wir freuen uns auf euch und einen tollen Tag voller Spiel, Spaß und gemeinsamer Erlebnisse!

Wo?

Karlsbad - Angersdorfer Teiche
Zufahrt L163
Angersdorfer Teiche 9
06126 Halle (Saale)
(An- und Abreise individuell)

Wann?

- 23.08.2025
- 10 Uhr bis 18 Uhr
- (bei jedem Wetter)

Was brauchst du?

- Badesachen
- Decke für die Wiese
- Taschengeld für Mittagessen (ca. 10 €)

https://cdn.pixabay.com/photo/2022/05/19/19/23/penna

Tagesablauf:

- 10 – 11 Uhr Jugendwahl für alle von 8 bis 26 Jahre (jüngere Kinder können diese Zeit bereits zum Spielen nutzen)
- 11 – 13 Uhr Spaßwettkampf
- 13 – 15 Uhr Mittag
- 15 – 17 Uhr Neptunfest
- ab 17 Uhr gemeinsamer Ausklang mit Siegerehrung

https://www.sannes-stickdesign.de/media/image/product/1849/md/stickmotiv-ball-mit-gesicht.jp

Alle Eltern sind herzlich eingeladen den Nachmittag ab ca. 15 Uhr gemeinsam mit uns zu verbringen. Der Eintritt ins Bad trägt für alle Kinder und Jugendlichen bis 26 Jahre der Verein. Angehörige bezahlen 2,50 € zum Abholen und Zuschauen.

Eure Jugendleitung